

Windisch, 10. März 2022

An den Präsidenten des Einwohnerrats

Motion: Neuregelung der Unterrichtszeiten in der Primarschule am Nachmittag

Ausgangslage

Seit dem 1. Januar 2022 ist der Gemeinderat zuständig für die Volksschule.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bleibt für berufstätige Eltern insbesondere mit mehreren Kindern auch 2022 eine Herausforderung. Einheitliche und geschwisterkompatible Stundenpläne unterstützen die Erwerbstätigkeit beider Elternteile und sind ein Standortvorteil auch für Familien mit traditioneller Rollenverteilung.

In der Primarschule gelten morgens Blockzeiten (08.20-11.50), nachmittags besteht jedoch erhebliches **Verbesserungspotential**:

- **Keine Blockzeiten am Nachmittag:** Der Nachmittagsunterricht beginnt nicht einheitlich um 13.30, sondern auch erst eine Lektion später (14.20). Diese Stundenplangestaltung ist nicht mehr zeitgemäss. Die Betreuung in den Tagesstrukturen ist zwar in der ersten Nachmittagslektion theoretisch sichergestellt, doch bevorzugen erwerbstätige Eltern/Kinder eine kürzere Mittagspause und damit einen früheren Unterrichtsschluss (entsprechend wird die externe Betreuung wenn möglich vermieden, sei es durch Arbeitstage-Wechsel oder Verhandlungen mit Lehrperson).

>> Ein einheitlicher Nachmittags-Schulbeginn um 13.30 mit Blockzeiten 13.30-15.05 erhöht die Planungssicherheit. Die Mittagspause von 1 Stunde 40 Minuten (11.50-13.30) gewährleistet eine ausreichende Erholung für alle Kinder, unabhängig vom Ort der Einnahme des Mittagessens.

- **Geschwister mit inkompatiblen freien Nachmittagen sowie jährlich wechselnde Nachmittage mit Unterricht:** Die freien Nachmittage (ausgenommen Mittwoch) der Schülerinnen und Schüler werden unabhängig von der Familienkonstellation gewährt und wechseln jährlich. Berufstätige Eltern versuchen nach Möglichkeit, ihre Arbeitstage mit den Stundentafeln ihrer Kinder zu optimieren. Angestrebt wird generell, dass die Eltern an jenen Tagen arbeiten, an welchen die Kinder nachmittags Schule haben.

>> Fixe Tage mit Nachmittagsunterricht und/oder fixe freie Nachmittage pro Zeitprofil (A+B, Halbklassenunterricht, bleibt in der Primarschulzeit konstant) unterstützen die Planbarkeit. Es wird angestrebt (falls gewünscht), Geschwister in dasselbe Zeitprofil einzuteilen, um die Betreuung in der Familie zu erleichtern.

Die Unterzeichnenden beantragen aufgrund des veränderten Tagesrhythmus der Gesellschaft folgende Anpassungen der Unterrichtszeiten in der Primarschule.

1. In der Primarschule erfolgt der Unterricht nachmittags in Blockzeiten von 13.30-15.05.
2. In der Primarschule werden die Stundenpläne planbarer und geschwisterkompatibler gestaltet (fixe Schultage am Nachmittag, fixe freie Nachmittage je Zeitprofil).

Die Motionärinnen und Motionäre:

Karin Hetti
Bruno Kaufmann
Hardo Gasser
Mhjam Ute
James Bundeser
Tanja Ott
H. Thut
Y. Bröder